

Joshua Kimmich: Konzertbesuch im Regen und Freude auf die neue Saison!

Joshua Kimmich genoss mit seiner Frau Lina ein regnerisches Adele-Konzert in München. Vor dem Saisonstart zeigt der Bayern-Star gelassene Vorfreude!

Joshua Kimmich und die Magie eines Konzerts unter schwerem Regen

Das Konzert von Adele in München war nicht nur ein musikalisches Highlight, sondern auch ein Zeichen für die Entspannung und Freude bekannter Persönlichkeiten, selbst in ungemütlichem Wetter. Fußballstar Joshua Kimmich und seine Frau Lina zählten zu den prominenten Gästen, die am Mittwochabend das Event besuchten.

Ein unvergesslicher Abend trotz widriger Umstände

Die Veranstaltung fand auf dem Gelände der Messe Riem statt und zog bis zu 80.000 Zuschauer an. Pünktlich zum Konzert begann es heftig zu regnen, doch dies hinderte die Kimmichs nicht daran, das Erlebnis in vollen Zügen zu genießen. Ausgestattet mit Regen-Ponchos lehnten sie sich aneinander und strahlten in die Kamera ihrer Instagram-Follower. Das Paar zeigte, dass guter Humor und Lebensfreude jede Wetterlage überwinden können.

Ein bevorstehendes Saison-Highlight für Kimmich

Für Joshua Kimmich ist das Konzert eine willkommene Ablenkung vor dem ersten Pflichtspiel der neuen Saison. Am Freitag steht das Duell gegen den Zweitliga-Aufsteiger Ulm im DFB-Pokal auf dem Programm. Der Anpfiff erfolgt um 20.45 Uhr. Die sportlichen Herausforderungen unmittelbar nach dem Konzert könnten jedoch leichter zu bewältigen sein, nachdem Kimmich die Möglichkeit hatte, sich in entspannter Atmosphäre zurückzulehnen.

Ein neues Kapitel in Kimmichs Karriere

Ein weiterer Grund zur Freude für den Bayern-Spieler ist die Neuorientierung unter Trainer Vincent Kompany. Anders als unter den vorherigen Trainern Thomas Tuchel und Julian Nagelsmann, die Kimmich in der rechten Verteidigung eingesetzt hatten, plant Kompany, ihn wieder in der zentralen Sechser-Position spielen zu lassen. Diese Veränderung bietet eine Chance, sein volles Potenzial zu entfalten, hinter dem Kimmich stets gestanden hatte.

Vertragssituation und positive Gespräche

Kimmichs Zukunft bei Bayern liegt derzeit auch auf dem Tisch. Sein Vertrag läuft 2025 aus, und die erste Gesprächsrunde zwischen ihm und Sportvorstand Max Eberl fand vor der Südkorea-Reise statt. Die Rückmeldungen beider Seiten waren wohlwollend. Eberl betonte die zentrale Rolle, die Kimmich im Team spielen soll, und dies lässt Raum für Optimismus in Bezug auf eine mögliche Vertragsverlängerung.

Ein Beispiel für die Gemeinschaft

Das Konzert und die Freude, die Kimmich und seine Frau ausstrahlen, sind auch ein Symbol für die Wichtigkeit solcher gemeinschaftlichen Erlebnisse in einer Zeit, in der Sportler oft unter Druck stehen. Die Fähigkeit, solche Momente zu genießen, kann dazu beitragen, die Balance zwischen intensivem

Wettkampf und persönlichem Wohlbefinden zu halten, was in der heutigen Welt des Profisports von großer Bedeutung ist.

Details

Besuchen Sie uns auf: [n-ag.de](https://www.n-ag.de)